

Bronzemedaille für Zuger Junior Matthias Meyer

GW. Am Final der Juniorenmeisterschaft des Zentralschweizerischen Armbrustschützenverbandes gewann der Zuger Junior Matthias Meyer überraschend die Bronzemedaille. Artem Sinodov wurde bei der Jugend Elfter.

In zwei Heimrunden wurden die Finalteilnehmer der Junioren- und Jugendkategorie ermittelt. Bei den frei schiessenden Junioren (17 bis 20 Jahre) belegte der 19-jährige Matthias Meyer dabei den vierten Platz. Sein 15-jähriger Kollege Artem Sinodov kam in der aufgelegt schiessenden Kategorie Jugend (bis 16 Jahre) auf den sechsten Zwischenrang. Beide für die ASG Zug startenden jungen Schützen qualifizierten sich damit für den Final im luzernischen Rothenburg. Mit sehr guten 186 Punkten sicherte sich Matthias Meyer den dritten Platz mit nur einem Zähler Rückstand auf die Führenden. Damit schaffte er auch problemlos die Teilnahme am kommandierten Final der acht besten Schützen. In dieser spannenden Angelegenheit verlor Matthias Meyer zwar fast mit jedem Schuss den Anschluss an die beiden Spitzenschützen etwas mehr. Von hinten hatte er aber nichts zu befürchten und er brachte seine Bronzemedaille sicher über die zehn Schüsse des kommandierten Finals. Mit dieser unerwarteten Medaille hat sich Matthias Meyer auch für die Mannschaft des Zentralschweizer Armbrustschützenverbandes qualifiziert, die am Verbändefinal am Eidgenössischen Armbrustschützenfest im Albisgüetli gegen die anderen fünf Unterverbände antreten wird.

Für Artem Sinodov lief es hingegen nicht nach Wunsch. Er musste nach für ihn mässigen 86 Punkten im Final die Segel streichen. Als Elfter schaffte er trotz langem Hoffen und Bangen den Sprung in den kommandierten Final der acht Besten knapp nicht. In dieser Kategorie brillierte die 14-jährige Jana Huwiler aus Rothenburg mit total 199 Punkten, wobei sie im kommandierten Final blanke 100 Zähler schoss! Gesamthaft verlor sie damit nur gerade einen Zähler auf das Maximum von 200 Punkten!

Die Resultate:***Junioren***

1.	Nikita Stutz,	Wohlen	278 Punkte
2.	Tobias Felber,	Brestenegg-Ettiswil	277
3.	Matthias Meyer,	Zug	273
4.	Stefan Niederberger	Dallenwil	269
5.	Jan Tresch	Gurnellen	269
6.	Selina Unternährer	Emmenbrücke	265

Jugend

1.	Jana Huwiler	Rothenburg	199 Punkte
2.	Andrea Dönni	Wohlen	192
3.	Silvan Hilfiker	Wohlen	188
4.	Michelle Niederberger	Dallenwil	183
5.	Thierry Christen	Brestenegg-Ettiswil	182
6.	Sarina Helfenstein	Brestenegg-Ettiswil	178
11.	Artem Sinodov	Zug	86

(nicht im kommandierten Final)

